

Vom Auszug aus dem Paradies über den inneren Schweinehund bis zum Orakel von Delphi erstreckte sich der Themenfaden der Entlassfeier an der Berta-Hummel-Volksschule. Pfarrerin Simone Rink und Pfarrer Josef Vilsmeier luden zunächst in die Kirche zu Anzenberg ein, um den Abschlusschülern den kirchlichen Segen mit auf den Weg zu geben. „Sich auf den Weg machen“ war das Grundthema der kirchlichen Feier, die durch die religionspädagogischen Lehrkräfte Stephanie Mauerer und Martina Seiler sowie Schulseelsorgerin Judith Hartinger mitgestaltet wurde. Für einen tollen musikalischen Rahmen sorgten Martina Seiler und Stephanie Mauerer an der Querflöte bzw. Gitarre und der Chor unter der Leitung von Lehrerin Ulrike Buchinger-Gruber sowie Rektor Helmut Gabriel. Für ihren weiteren Lebensweg wurden den Entlassschülern Bibeln überreicht.

Den weltlichen Teil der Feier im Mehrzweckraum der Schule eröffneten die Bläserklasse (Leitung Rainer Hirsch) und die Gitarrengruppe (Leitung Lehrerin Gabriele Fischhold) mit fetzigem Marsch, Rock und Weisen aus Amerika und Frankreich. Konrektorin Christine Arnold hieß die Hauptakteure, die Entlassschüler, deren Eltern sowie Ehrengäste aus nah und fern willkommen. In den Grußworten ging Bürgermeister Josef Auer auf die Lebensgeschichte von erfolgreichen Menschen aus der Region ein, insbesondere auch auf Unternehmer Hans Lindner. Er beglückwünschte die Schüler zu dem Erreichten, sprach ihnen Mut für alles Kommende zu und riet ihnen den Lokalgrößen nachzueifern. Ins gleiche Horn stieß Bgm. Richard Schneider aus der Nachbargemeinde Unterdietfurt und stellte auch heraus, dass die augenblickliche Lehrstellensituation sehr günstig sei. Die Klassenelternsprecherinnen Daniela Baur-Hempel und Sabine Buchauer äußerten ihre Abschlussgedanken in humorvollen Reimen. Erleichterung und Dank brachten die Schüler in ihrer Rede zum Ausdruck und erinnerten an so manche Auseinandersetzung in den vergangenen Jahren. Gerne überreichten sie ihren Lehrkräften Rudolf Birzer und Karl Lidl kleine Präsente als Anerkennung für die prima Unterstützung gerade in den letzten Wochen. Etwas Wehmut machte sich breit, als der Chor „Weit, weit, weg“ zum Besten gab. Julia Angermeier als Solistin interpretierte gekonnt die Zeilen aus der Feder von Rektor Helmut Gabriel, der das bekannte Lied von Hubert von Goisern auf die Abschiedssituation der Schüler umtextete.

Mit animierten Bildern unterstützte Rektor Gabriel seine Abschiedsworte. Er skizzierte den alltäglichen Begleiter jedes Menschen, den inneren Schweinehund, den es immer wieder zu überwinden gelte. Auch legte er den Schülern nahe mutig aus der Konformität der Masse hervorzutreten, Farbe zu bekennen, mal gegen den Strom zu schwimmen, um an die Quelle zu gelangen, deren klares Wasser einem den klaren Blick ermögliche. Gleichzeitig wünschte er ihnen das richtige Gespür für die entscheidenden Momente, um nicht unnötig gegen Wände zu rennen. Schon in der Antike hätten die Menschen das Orakel von Delphi für richtige Entscheidungen bemüht. Der Überlieferung nach waren die Grundweisheiten für die Suche nach Lebensglück ins Portal des Orakels gemeißelt: „Nichts im Übermaß“ und „Erkenne dich selbst“, wonach erst die „Innenwelt“ in Ordnung gebracht werden müsse, ehe man Probleme mit der „Außenwelt“ lösen könne.

Vor der Ehrung der drei „Qualibesten“ präsentierte Rektor Gabriel die Prüfungsergebnisse. Diese konnten sich sehen lassen: 69% der Teilnehmer haben die besondere Leistungsfeststellung zum Erwerb des Qualifizierenden Hauptschulabschlusses bestanden. Als Prüfungsbeste gingen Ecem Bulut vor Daniel Hirler und Theresa Hirschberger hervor. Aus der Hand von Bgm. Auer, Bgm. Schneider und Elternbeirätin Claudia Kircher erhielten sie Ehrenpreise. Abschließend überreichten Klassleiter Rudolf Birzer und Karl Lidl allen Entlassschülern die Zeugnismappen. Nach dem gemeinsamen Singen der Bayernhymne begab man sich zum Buffet, das vom Elternbeirat und von Fachlehrerin Berta Gebhardt zusammen mit Schülern der 8. Klasse vorzüglich vorbereitet wurde. In geselligen und heiteren Gesprächsrunden ließ man die Veranstaltung ausklingen.

Ehrengäste waren: Pfarrer Josef Vilsmeier, Pfarrerin Simone Rink, Bgm. Josef Auer, Bgm. Richard Schneider, Herbert Huber (Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG), Karl Reischl (Sparkasse Rottal-Inn), Claudia Kircher (Elternbeirat)

Helmut Gabriel



Im Bild (von links): Rektor Helmut Gabriel, Konrektorin Christine Arnold, Bgm. Josef Auer, Theresa Hirschberger, Ecem Bulut, Daniel Hirler, Rudolf Birzer, Bgm. Richard Schneider, Karl Lidl